



Schwimmbad-Kompetenz, made in Germany.



Titelseite: Gezeitenland, Borkum, Deutschland, Architekt: De Witt Dohrn Janßen /
 Abb. links: Schwimmbad, Berlin-Schöneberg, Deutschland, Architekt: Arnke
 Häntsch Lubic Planungsgesellschaft / Abb. Mitte: All Hallows School, Australien /
 Abb. rechts: RACV Club, Melbourne, Australien

Abb. oben: Sportanlage, Fukouka, Japan / Abb. Mitte links: Ocean Wave, Norden-
 Norddeich, Deutschland, Architekt: De Witt Dohrn Janßen / Abb. Mitte rechts:
 Pirbadet, Trondheim, Norwegen, Architekt: Per Knudsen Arkitektkontor / Abb.
 unten links: Serien Plural zwei, Plural drei / Abb. unten rechts: Ocean Wave,
 Norden-Norddeich, Deutschland, Architekt: De Witt Dohrn Janßen



Weltweit gefragter Spezialist

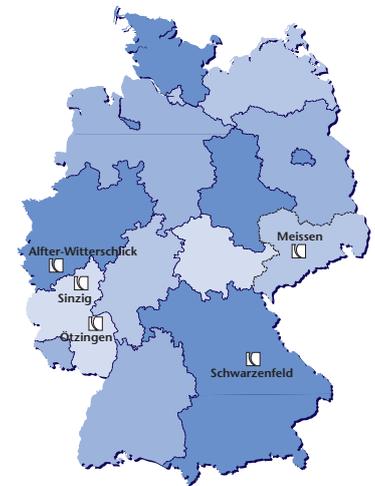
Bei Planern und Architekten in aller Welt gilt der Name Agrob Buchtal als Synonym für den ästhetisch anspruchsvollen und funktional perfekten Schwimmbadbau unserer Zeit. Mehrere tausend Objekte rund um den Erdball dokumentieren die Kompetenz und Vielseitigkeit des Marktführers.

Qualität und Vielfalt

Dieser Erfolg hat viele Gründe: Architekturkeramik von Agrob Buchtal wird auf modernen Produktionsanlagen in Deutschland hergestellt und erfüllt höchste Qualitätsansprüche. Die immense Auswahl an Farben, Formaten und Oberflächen garantiert ein Maximum an kreativer Gestaltungsfreiheit.

Alles aus einer Hand

Seinen ausgezeichneten Ruf hat sich das Unternehmen aber vor allem als innovativer Komplettanbieter erworben, der das vollständige Schwimmbadprogramm aus einer Hand bietet – bis hin zu technisch ausgereiften Spezial-Formteilen wie Duschtassen- und Beckenkopfsystemen. Und für Hygiene ohne Mühe sorgt die weltweit patentierte Oberflächenveredelung Hydrotect.



Unsere Produkte "Made in Germany"

an 5 Standorten:

- Alfter-Witterschlick
- Meissen
- Ötzingen
- Schwarzenfeld
- Sinzig



Kompetenter Service

Hochwertige Produkte und erstklassiger Service gehören bei Agrob Buchtal zusammen. Deshalb unterstützen wir kreative Konzepte auch durch objektspezifische Sonderfertigungen. Und unser kostenloser Architektenservice bietet mit umfassender Beratung die Gewähr für reibungsloses Gelingen in allen Projektphasen.

Abb. links: Terme Snovik, Kaminik, Slowenien, Architekt: Dacomm d.o.o. / Abb. Mitte: Europa Sportpark, Berlin, Deutschland, Architekt: Dominique Perrault / Abb. rechts: Schwimmbad, Shenzhen, China

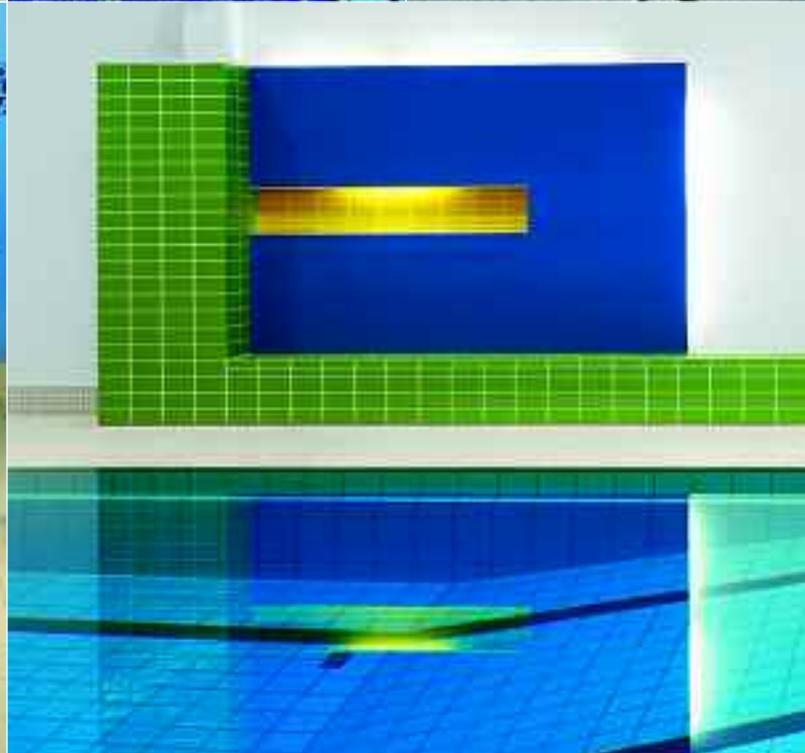


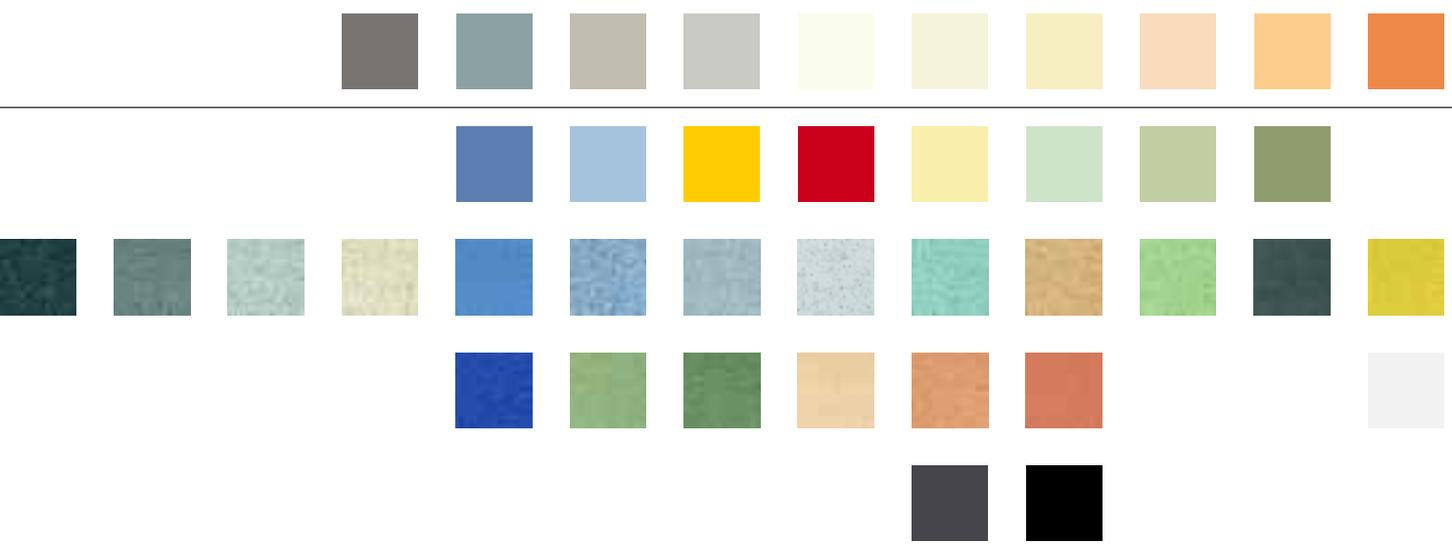
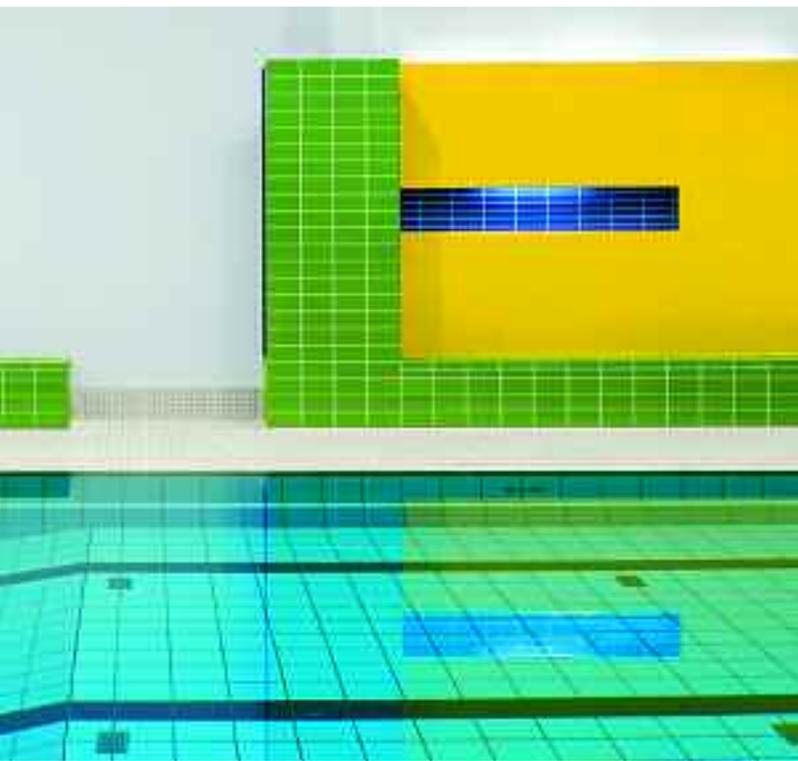
Abb. oben links: Hallenbad, Stolberg, Deutschland, Architekt: Planungsbüro Schmitz / Abb. oben Mitte: Eifeltherme Zikkurat, Mechernich, Deutschland, Architekt: von Rudloff, Seiffert & Partner / Abb. oben rechts: Serie Plural Optima / Abb. Mitte links und rechts: Eifeltherme Zikkurat, Mechernich, Deutschland, Architekt: von Rudloff, Seiffert & Partner / Abb. unten links: Naturbad, Amstetten, Österreich, Architekt: Zechner & Zechner / Abb. unten rechts: Privatpool, Hinterbrühl, Österreich





Inhalt

- 6 Sport- und Freizeitbäder
- 10 Therapiebäder und Thermen
- 12 Hotel- und Privatbäder
- 14 Wellness, Dusche & Barrierefreiheit
- 18 System Chroma
- 22 Mosaik & Gestaltungselemente
- 24 Formteile und Detaillösungen
- 26 Trittsicherheit
- 28 Vorteile der Schwimmbadkeramik
- 30 Beckenkopfsysteme
- 32 Wiesbaden Silent
- 33 Abdeckroste
- 34 Buchtal Piazza
- 36 Sonderfertigung
- 37 Hydrotect
- 38 Architektenservice
- 40 Auszeichnungen



Sport- und Freizeitbäder



Abb. oben: Pirbadet, Trondheim, Norwegen, Architekt: Per Knudsen Arkitekt-kontor / Abb. unten links: Europa Sportpark, Berlin, Deutschland, Architekt: Dominique Perrault / Abb. unten rechts: Naturbad, Amstetten, Österreich, Architekt: Zechner & Zechner





Sympathische Ausstrahlung

Die Zeiten, in denen ein Schwimmbad nur zum Schwimmen da war, sind längst vorbei. Zeitgemäße Sport- und Erlebnisbäder sind Orte der Kommunikation und müssen vielen Anforderungen gerecht werden – vom Hochleistungssport über kindergerechtes Planschvergnügen bis hin zu Entspannung und Wellness. Anspruchsvolle architektonische Gestaltung soll diese Vielfalt der Funktionen widerspiegeln und dem Bad zugleich eine sympathische, unverwechselbare Ausstrahlung verleihen. Denn im stetig härter werdenden Wettbewerb der Betreiber nimmt die potenzielle Kundschaft nur noch wahr, was sich durch ein eigenständiges Profil klar vom Durchschnitt abhebt.

Spektrum der Möglichkeiten

Hier eröffnet Keramik von Agrob Buchtal ein nahezu grenzenloses Spektrum der Möglichkeiten: So bieten allein die Serien des Systems Chroma in den vier Farbräumen „kraftvoll“, „frisch“, „pur“ und „warm“ über 90 Farbvarianten für Wand und Boden, die sich alle optimal kombinieren lassen. Im Zentrum stehen dabei die klassischen Beckenfarben Blau, Grün und Türkis, die aber durch neue Farbvarianten ergänzt werden. So können Nebenbecken im Umgangsbereich in Sand- und Grautönen gestaltet werden, um einen warmen Strandeindruck zu erzielen. Mit sanften Terrakotta- und Erdfarben lässt sich diese natürliche Anmutung auch auf die Wände übertragen. Viele Farbnuancen korrespondieren zusätzlich mit dem System Plural. Dadurch werden durchgängige Farbkonzepte für Schwimmbecken und angrenzende Bereiche möglich.

Therma Sol, Bad Soden-Salmünster, Deutschland,
Architekt: Wach GmbH



Bei der Planung attraktiver Wand- und Bodenflächen sind auch unterschiedliche Formate ein wichtiges Gestaltungsmittel. Ob oktametrisch oder dezimal: Das System Chroma überzeugt auch hier durch seine Vielfalt – vom 6,2 cm schmalen Riemchen bis hin zu den Großformaten 25 x 50 und 50 x 50 cm. Farblich abgestimmte Glasbordüren, Hoch- und Tiefreliefplatten mit Licht-Schatten-Effekten sowie die Mosaikformate des Systems Plural (ab 2,5 x 2,5 cm) setzen attraktive Akzente.

Extras machen Freude

Zu den herausragenden Stärken der Bäderkeramik von Agrob Buchtal zählen die enorme Gestaltungsfreiheit beim Einsatz von Spezialformteilen bis hin zu individuellen Sonderlösungen.

Dadurch lassen sich alle „Extras“, die Badbesucher freuen, funktional, ästhetisch und technisch perfekt gestalten: geschwungene Wildwasserkanäle, die in großzügige Außenbecken münden, Unterwasserliegen, fantasievolle Eltern-Kind-Bereiche, Whirlpools oder Entspannungszonen.

Wirksamer Unfallschutz

Die praktischen Vorteile keramischer Lösungen zeigen sich dann im intensiven Gebrauch: Fliesen sind unverwundlich und dank Hydrotect-Veredelung mühelos sauber zu halten. Ihre Farben büßen auch nach jahrelanger Beanspruchung nichts von ihrer Leuchtkraft ein. Und die non-slip-Versionen mit ihrer hohen Trittsicherheit erweisen sich als wirksames Mittel zur Verhütung von Rutschunfällen.



Abb. oben: Australian Institute of Sports, Canberra, Australien / Abb. unten links: Schwimmbad, Shenzhen, China / Abb. unten rechts: Hallenbad, Stolberg, Deutschland, Architekt: Planungsbüro Schmitz

Sport- und Freizeitbäder



Abb. oben links: Stadspark, Turnhout, Belgien, Architekt: Artabel / Abb. oben rechts: Grottebadet, Harstad, Norwegen, Architekt: PW Arkitekter A/S / Abb. Mitte links: Schwimmbad, Saverne, Frankreich, Architekt: Japac / Abb. Mitte rechts: Freizeitbad, Freiberg, Deutschland, Architekt: Dähne & Burggraf / Abb. unten: Pirbadet, Trondheim, Norwegen, Architekt: Per Knudsen Arkitektkontor

Heilsame Schönheit

Moderne Therapiebäder haben klare Vorgaben zu erfüllen: Sie sollen chronische Leiden lindern und den Heilungsprozess nach Unfällen oder schweren Krankheiten beschleunigen. Eine farblich und architektonisch anspruchsvolle Gestaltung unterstützt diese Ziele, denn wo der Mensch sich wohlfühlt, wird er auch schneller gesund. Allerdings gelten hier besonders strenge Maßstäbe in puncto Komfort und Sicherheit. So müssen Menschen mit körperlichen Handicaps besonders sorgfältig vor Rutschgefahren geschützt werden. Und sie brauchen – zum Beispiel beim Verlassen des Schwimmbeckens – ergonomische Unterstützung. Mit trittsicheren Fliesen und Spezialformteilen wie dem eigens für Therapiebäder entwickelten Beckenkopfsystem Wiesbaden sind auch diese Anforderungen problemlos zu erfüllen. Damit bietet Agrob Buchtal alle Komponenten für therapeutisch und ästhetisch überzeugende Lösungen aus einer Hand.

Hygiene ohne Probleme

Auch in luxuriösen Thermalbädern spielt die Gesundheit – neben gepflegter Entspannung – eine zentrale Rolle. Doch warmes Wasser und hohe Luftfeuchtigkeit können auch hygienische Risiken schaffen. Einen entscheidenden Beitrag zur Lösung des Problems leisten auch hier die Fliesensysteme von Agrob Buchtal. Denn ihre Hydrotect-veredelten Oberflächen lassen sich besonders einfach sauber halten und verhindern die Ausbreitung von Mikroben auf natürliche Art.

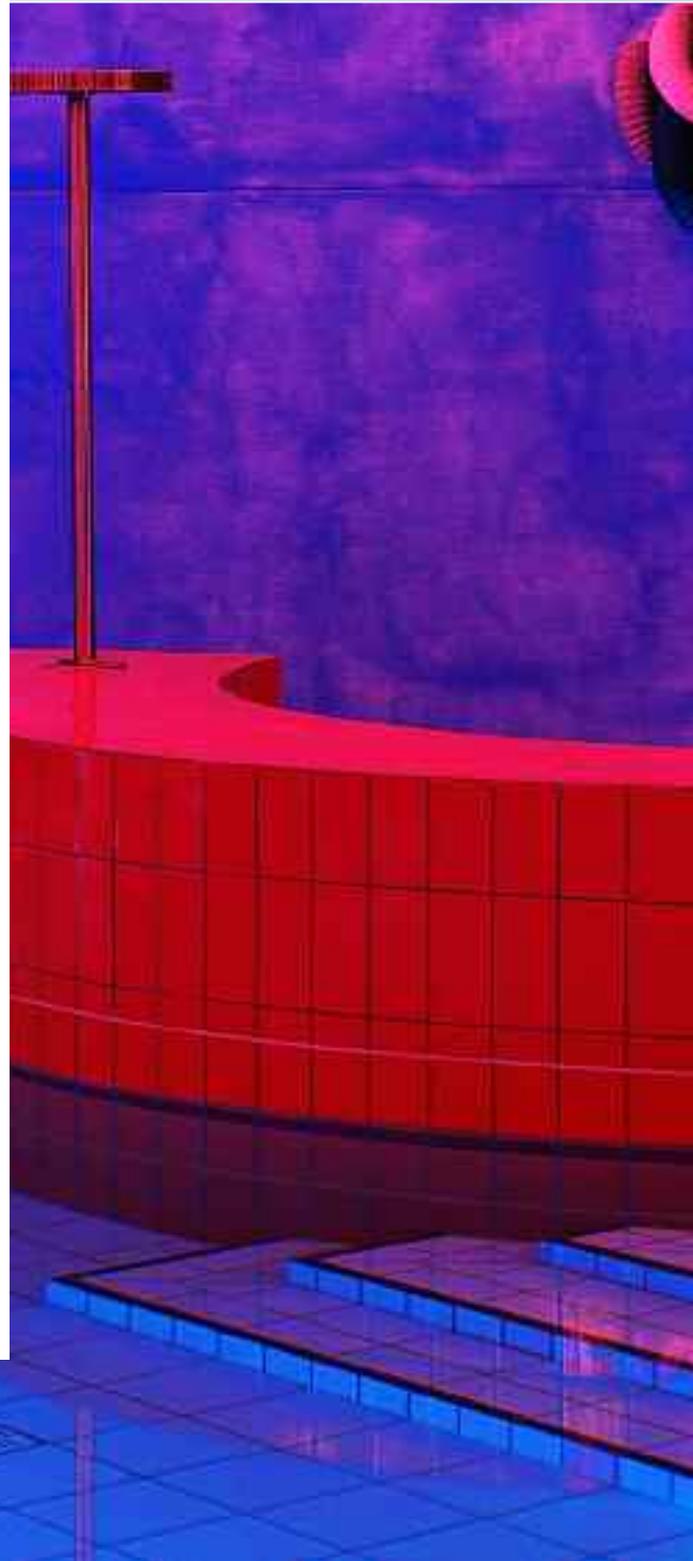


Abb. oben: Toskana-Therme, Bad Sulza, Deutschland, Architekt: Ollertz und Ollertz / Abb. unten links: Terme Snovik, Kaminik, Slowenien, Architekt: Dacomm d.o.o. / Abb. unten Mitte (links): Spastiker-Zentrum, München, Deutschland, Architekt: Mann & Partner / Abb. unten Mitte (rechts): Bodenseetherme, Überlingen, Deutschland, Architekt: Prof. Wienands / Abb. unten rechts: Therapiebad, Miesbach-Agatharied, Architekt: Prof. Nickl & Partner

Therapiebäder und Thermen



Abb. oben: Frankenklinik, Bad Steben, Deutschland, Architekt: BfA Berlin / Abb. Mitte: Medic OS, Osnabrück, Deutschland, Architekt: W. Ohnesorge / Abb. unten: Rurwelle, Kreuzau, Deutschland, Architekt: Wolf Blass Schölzel / Abb. unten links: Eifeltherme Zikkurat, Mechernich, Deutschland, Architekt: von Rudloff, Seiffert & Partner / Abb. unten rechts: Bodenseetherme, Überlingen, Deutschland, Architekt: Prof. Wienands



Abb. oben links: Privatbad, Dörveden, Deutschland, Architekt: Maas Architekturbüro / Abb. oben rechts: Hotel Phantasialand, Brühl, Deutschland / Abb. Mitte: Thermalbad, Turcianske Teplice, Slowakei, Architekt: Jancina & Mazuch / Abb. unten links: Privatpool, Hinterbrühl, Österreich / Abb. unten rechts: Neanderbad, Erkrath, Deutschland, Architekt: Planteam Ruhr

Luxuriöse Entspannung

Bei der Planung zeitgemäßer Hotelschwimmbäder gelten spezielle Herausforderungen: Sie sollen sich harmonisch in die Architektur des Gebäudes einfügen, den häufig wechselnden und mit der Örtlichkeit nicht vertrauten Gästen schnelle Orientierung und maximale Sicherheit bieten und – last, not least – als luxuriöse Oase der Entspannung die Attraktivität des Hauses insgesamt steigern.

Komfort und Eleganz

Mit ihrer beispiellosen Vielfalt an Farben, Formaten und Oberflächen bieten die Fliesenserien des Systems Chroma beste Voraussetzungen, diesen Ansprüchen auf elegante Weise gerecht zu werden. Überzeugende Integration in das architektonische Umfeld, klare Orientierung durch Leitfarben, komfortable Whirlpools und Becken in geschwungenen Formen, entspannende Ruhe dank geräuscharmer Überlauf-rinnen – das Bäderprogramm von Agrob Buchtal macht alles möglich und sorgt dafür, dass sich anspruchsvolle Gäste rundum wohlfühlen.

Nahtlose Integration

Auch beim Bau privater Schwimmbecken wird in aller Regel die nahtlose Integration in ein vorhandenes Ambiente verlangt. Darüber hinaus stehen häufig persönliche Vorlieben des Bauherrn im Mittelpunkt. Dank der modularen Vielfalt des Systems Chroma lassen sich auch diese Vorgaben souverän umsetzen – ganz gleich, ob es sich um das kompakte Schwimmbecken für die Familie oder ein komfortables Wellness-Ensemble für gehobene Ansprüche handelt.



Abb. unten links: Four Seasons Hotel, Limassol, Zypern, Architekt: George Th. Mavrommatis / Abb. unten rechts: Privatpool, Hinterbrühl, Österreich

Wellness, Dusche & Barrierefreiheit



Abb. oben links: Schlosshotel, Derenburg, Deutschland, Architekt: Rainer Czepa /
Abb. oben rechts: Rurwelle, Kreuzau, Deutschland, Architekt: Wolf Blass Schölzel /
Abb. unten: Schlosshotel Münchhausen, Aerzen, Deutschland, Architekt: Eckhart Wolter



Harmonische Einheit

Körperliches und seelisches Wohlfühl – kurz: Wellness – braucht eine Umgebung, die alle Sinne anspricht: durch harmonische Farben und Formen, durch haptische Erlebnisse, Klänge und Düfte. Das passende Ambiente schafft die hochwertige Architekturkeramik von Agrob Buchtal. Denn Wand- und Bodenfliesen sind eine perfekte Ergänzung zu Holz, Glas und Wasser. Matte, ebene und strukturierte Oberflächen sorgen für optisch-haptische Reize. Kraftvolle Signalfarben korrespondieren mit sanften Naturtönen – und alles zusammen bildet eine harmonische Einheit.

Sicher, sauber, ästhetisch.

Auch in Fitness-Studios, wo nach Muskelarbeit und Konditionstraining die Erfrischung unter der Dusche angesagt ist, bewähren sich keramische Wand- und Bodenbeläge. Denn sie sind trittsicher und so einfach zu reinigen, dass sich die Kunden im saubereren, ansprechenden Ambiente bestens aufgehoben fühlen. Und weil sich nach dem Work-out meist noch eine gesellige Runde in der Bar trifft, sollte die Gestaltung von Wand und Boden auch ästhetisch überzeugen.



Abb. unten links: Aquapark, Patince, Slowakei, Architekt: Miklos / Abb. unten rechts: Fitnesscenter, Grasbrunn, Deutschland, Architekt: Aigner & Partner



Abb. oben: Serie Capestone (Boden), Serie Chroma II (Wand) / Abb. Mitte links: Serie Chroma II / Abb. Mitte rechts: Stadtschwimmhalle, Dessau, Deutschland, Architekt: Bauconcept Planungsgesellschaft / Abb. unten: Ferienpark Plauer See, Alt Schwerin, Deutschland, Architekt: Jost Rintelen Planer

Mit einem umfangreichen Programm für barrierefreies Bauen stellt Agrob Buchtal sicher, dass Wellness für alle da ist – unabhängig vom Alter und der körperlichen Leistungsfähigkeit. Keramische Duschtassen, die direkt in den Bodenbelag integriert werden, erlauben Gesunden wie Gehbehinderten ein komfortables, sicheres Duschen. Die 10 mm hohe Schwellkante beugt Überschwemmungen vor, stellt aber auch für Rollstuhlfahrer kein Hindernis dar. Zusätzlich können Kontrastfarben die Wahrnehmung der Kante verbessern. Die Duschtassen sind trittsicher und machen dadurch schimmelanfällige Duscmatten überflüssig. Sie entsprechen den Vorgaben der DIN 18024 für barrierefreies Bauen und wurden mit dem Prüfzeichen „Barrierefrei – DIN-geprüft“ zertifiziert.



Problem perfekt gelöst.

Egal, ob zu Hause oder im Wohnheim: Trittsichere Bodenfliesen schützen dauerhaft vor folgenschweren Stürzen. Perfekte Problemlösungen bietet unter anderem das System Plural. So stehen neben unterschiedlich profilierten Oberflächen für den Barfuß-Nassbereich zusätzlich samtraue Fliesen ohne Profil zur Verfügung, die auch mit Gehhilfe sicher zu begehen oder mit dem Rollstuhl problemlos zu befahren sind. Darüber hinaus sorgen freundliche, moderne Farbtöne für ein Umfeld in dem man sich wohlfühlt.



Abb. links: Vitalklinik, Bad Driburg, Deutschland / Abb. rechts: Serie Plural Optima



Abb. oben: Schwimmbad, Shenzhen, China / Abb. unten: Gezeitenland, Borkum, Deutschland, Architekt: De Witt Dohrn Janßen

Weltweit führend

Erstklassige Qualität, zeitgemäßes Design und die beispiellose Vielfalt der Farben und Formate haben Chroma zu einem der weltweit erfolgreichsten Systeme in der Architekturkeramik gemacht. Durch kontinuierliche Innovationen, die sich an Kundenwünschen und aktuellen Architekturtrends orientieren, baut Agrob Buchtal diese Führungsposition weiter aus. So stellt das System nach umfassender Aktualisierung den Planern und Architekten einen Farb- und Formatbaukasten zur Verfügung, der jedes kreative Konzept unterstützt. Dabei bietet der modulare Aufbau mit seinen nahezu unbegrenzten Kombinationsmöglichkeiten Planungssicherheit und Gestaltungsfreiheit zugleich.

Elegante Neuheiten

Aktuelle Akzente im System Chroma setzen neben den Chroma II Mosaiken (vgl. Seite 23) zwei neue Feinsteinzeugserien: Capestone als ideale Lösung für nassbelastete Barfußbereiche verfügt über hohe Trittsicherheit und eine feine Schieferstruktur, die sich besonders angenehm begehen lässt. Marino ist ebenfalls unglasiert, unterstützt ganzheitliche Konzepte und verleiht Beckenumgängen, Eingangs-, Umkleide- und Sanitärbereichen eine edle, elegante Note. Beide Neuheiten werden auch im rektifizierten Großformat 50 x 50 cm geliefert, das bei der Verlegung mit schmaler Fuge für eine ausgesprochen exklusive Atmosphäre sorgt.

Fildorado, Filderstadt, Deutschland,
Architekt: Kauffmann, Theilig & Partner



Farbübersicht System Chroma

Quantum unglasiert
Trittsicherheit

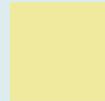
R10/A bzw. R10/B

Chroma II glasiert (seidenmatt)



908 sandgelb

Auf Anfrage sind die Farben der Serie Chroma II auch als non-slip-Glasur lieferbar.



5503 gelb 3



5504 gelb 4



5505 gelb 5



5513 grün 3

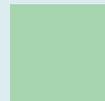


5514 grün 4



5515 grün 5

* Diese Farben sind aufgrund ihrer Wirkung unter Wasser (Lichtbrechung und -Reflektion) besonders prädestiniert für die Gestaltung von Schwimmbädern. Je nach persönlichem Geschmack können darüber hinaus auch andere Farben verwendet werden (Ausnahme: Intensivfarb-Nummern 140, 143 und 145).



5523 türkis 3 *



5524 türkis 4 *



5525 türkis 5 *



5583 azur 3 *



5584 azur 4 *



5585 azur 5 *



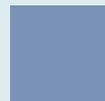
912 atlantikblau



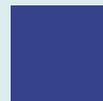
5531 blau 1 *



5532 blau 2 *



5533 blau 3 *



5534 blau 4 *



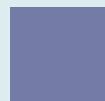
5535 blau 5 *



5536 blau 6 *



5542 lavendel 2



5543 lavendel 3



5544 lavendel 4



5545 lavendel 5



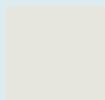
918 schw.-anthrazit



917 neutralgrau



926 alabasterweiß



701 weiß matt



5552 grau 2



5553 grau 3



5554 grau 4



5555 grau 5



5556 grau 6



922 pastellbraun



901 naturweiß



5562 beige 2



5563 beige 3



5564 beige 4



5565 beige 5



5572 cotto 2



5573 cotto 3



5574 cotto 4



5575 cotto 5



5576 cotto 6

Intensiv-Farben (glänzend)



700 weiß glänzend



143 intensivgrün **



144 intensivblau



717 schwarz glänzend



145 karminrot **



140 intensivgelb **

Kontrast-Farben (glänzend)



151 orange



150 zitronengelb



152 apfelgrün



153 violett

** Die Farb-Nummern 140, 143 und 145 neigen zu so genannten Haarrissen (kein Grund für Beanstandungen, sondern typisches Merkmal). Daher nicht für Schwimmbäder, Duschen und ähnliche mit Wasser beaufschlagte Bereiche geeignet.
Verlegehinweis:
Vor dem Verfugen ist der Belag anzunässen.

Trittsichere Bereiche glasiert/unglasiert

Chroma II non-slip Trittsicherheit

-/B



51
hellblau



58
blau



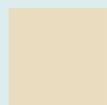
52
dunkelblau



84
dunkelblau



91
weiß



55
hellbeige



54
grau



53
dunkelbeige



56
cotto



81
weiß



69
hellbeige



79
cotto

Beach

R10/B



111
arktis



112
saphir



113
marmor



114
flint



107
koralle



109
basalt

Farbübersicht System Chroma

Filigrano

R10/B



30
gelb



31
blau



32
dunkelgrau



33
beige

Capestone unglasiert

R10/A
bzw. R11/B



659/669
mittelgrau



658/668
kalkweiß



657/667
anthrazit



640/630
papyrusweiß



641/631
sandbeige



642/632
umbrabraun

Marino unglasiert

R10/A
bzw. R11/B

Ein besonderer Vorteil beim System Chroma ist die große Flexibilität bezüglich Sonderfertigungen. Individuelle Wünsche, die über die dargestellten Möglichkeiten hinausgehen, prüfen wir gerne auf technisch-wirtschaftliche Machbarkeit.



Lebhafte Akzente

Durch dekorative Elemente in unterschiedlichen Formen, Farben und Materialien lassen sich die kreativen Möglichkeiten, die das System Chroma bietet, noch beträchtlich erweitern: Glasbordüren, die perfekt auf die Chroma-Farbräume „frisch“, „pur“ und „warm“ abgestimmt sind, setzen lebhaft optische und haptische Akzente. Schmale Rundleisten, die Ecken und Kanten „entschärfen“, sorgen für einen harmonischen Gesamteindruck. Platten mit Hoch- oder Tiefrelief zeigen ihre reizvolle Optik vor allem im Spiel von Licht und Schatten.

Perfekt verlegt dank Folie

Als attraktive Ergänzung des Systems präsentieren sich auch die neuen Chroma II Mosaik, die mit ihrer ebenen, trittsicheren Oberfläche für Beckenumgänge und Duschen bestens geeignet sind. Die mischverlegten Flächen harmonieren optimal mit den Farbräumen des Chroma-Systems und bieten sich vor allem für die Gestaltung von Säulen und sonstigen Rundungen an. Dank vorderseitiger Folienverklebung sind die Mosaik auch für die Verlegung im Unterwasserbereich geeignet. Dabei erlaubt die transparente Folie, die sich nach dem Abbinden des Dünnbettmörtels rückstandslos abziehen lässt, eine ständige Kontrolle des Fugenverlaufs. Langwieriges Einweichen von Papierbögen entfällt ebenso wie eine aufwändige Abreinigung.

Abb. oben: Serie Chroma II, Glasbordüre Farbraum pur / Abb. unten: Hotel Auerberg, Bonn, Deutschland



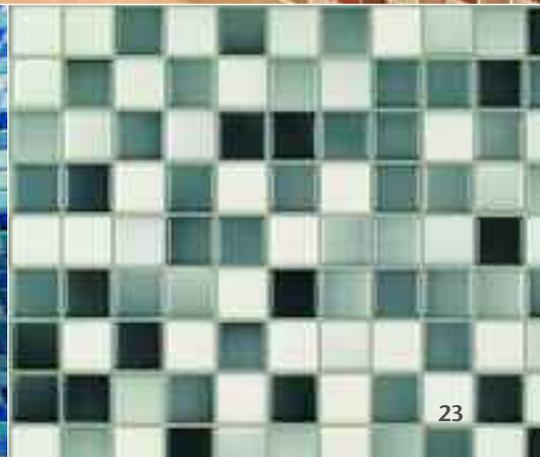
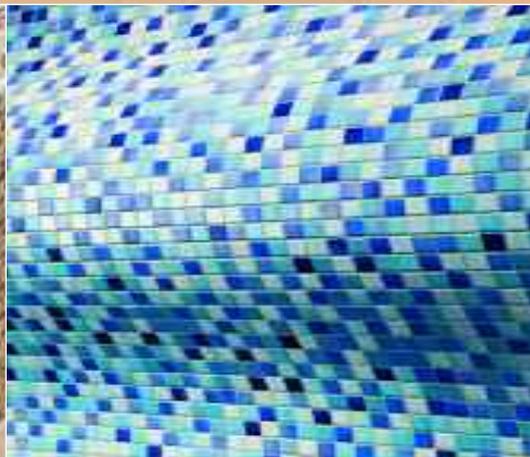
Hochrelief



Tiefrelief



Abb. oben: Ferienpark Plauer See, Alt Schwerin, Deutschland, Architekt: Jost Rintelen Planer / Abb. unten: Serie Chroma II Mosaik





Formteile & Detaillösungen

Wer absolute Gestaltungsfreiheit will, braucht flexible Produktlösungen. Mit passenden Formteilen aus dem Bäderspezialprogramm von Agrob Buchtal ist praktisch alles machbar: Beckeneinfassungen in großzügig geschwungenen Formen, anatomisch gestaltete Unterwasserliegen und Sitzbänke, runde Kinderplanschbecken, gewundene Wildwasserkanäle, Trennwände in weichen Linien oder elegant geformte Treppen ins Wasser.

Neue kreative Spielräume

Das umfangreiche Sortiment an Formteilen umfasst unter anderem Radialeisten- und Hohlkehlsysteme, Randsteine und Rillenplatten. Und da alle Elemente in zahlreichen Farben und unterschiedlichen Abmessungen erhältlich sind, lassen sich auch ausgefallene Ideen problemlos umsetzen. Planer und Architekten, die großen Wert auf ihre individuelle Handschrift legen, profitieren darüber hinaus von einem Service, der zu den besonderen Stärken von Agrob Buchtal zählt: objekt-spezifische Sonderfertigungen, die völlig neue kreative Spielräume eröffnen.

Abb. oben: Tuwass, Tuttlingen, Deutschland, Architekt: Architekten 4A / Abb. unten links: Naubad, Bitterfeld, Deutschland, Architekt: Bauconcept Rabe und Partner / Abb. unten rechts: Bodenseetherme, Überlingen, Deutschland, Architekt: Prof. Wienands



Formteile & Detaillösungen



Abb. oben links: Eifeltherme Zikkurat, Mechernich, Deutschland, Architekt: von Rudloff, Seiffert & Partner / Abb. oben rechts: Australian Institute of Sports, Canberra, Australien / Abb. Mitte links: Grottebadet, Harstad, Norwegen, Architekt: PW Arkitekter A/S / Abb. Mitte rechts: de Waterperels, Lier, Belgien, Architekt: Artabel / Abb. unten links: Heilpädagogisches Zentrum, Irchenrieth, Deutschland, Architekt: Architekten ARGE Roland Franz & Partner GbR / Abb. unten rechts: Pirbadet, Trondheim, Norwegen, Architekt: Per Knudsen Arkitektkontor





Perfekte Ergonomie

In Barfuß-Nassbereichen sorgen Wasser und Seifenreste für enorme Rutschgefahr. Entsprechend hoch sind die Anforderungen an die Trittsicherheit des Bodenbelags. Hier bietet Agrob Buchtal innerhalb des Systems Chroma gleich mehrere Lösungen: die unglasierte Serie Quantum zum Beispiel oder Fliesen mit mikrorauer Oberfläche wie Chroma II non-slip, Beach, Filigrano sowie die unglasierten Feinsteinzeugplatten der Serien Marino und Capestone. Deren neuartige Oberflächenstruktur hat sich hervorragend bewährt, weil sie perfekt auf die Ergonomie des Menschen abgestimmt ist und der nackten Fußsohle auch bei Nässe sicheren Halt bietet.

Bewertung nach DIN-Norm

Bewertet wird die Trittsicherheit in den drei Gruppen A, B und C. Die höchsten Anforderungen müssen Fliesen der Bewertungsgruppe C erfüllen, die für breite, ins Wasser führende Treppen ohne beidseitigen Handlauf, für Durchschreitebecken und geneigte Beckenränder vorgeschrieben sind. Einzelheiten enthält das Merkblatt GUV-I 8527. Ermittelt wird die Trittsicherheit nach der Prüfnorm DIN 51097 durch Tests auf schiefer Ebene.



Abb. oben: Serie Marino (Boden), Serien Chroma II, Chroma II Mosaik (Wand) /
Abb. unten links: Serie Plural Optima / Abb. unten rechts: Freizeitbad Nemo,
Magdeburg, Deutschland, Architekt: Gilles Edenne



Test auf „Schiefer Ebene“

Bewertungs- Gruppen	Neigungswinkel	Barfußbereich
A	$\geq 12^\circ$	
B	$\geq 18^\circ$	
C	$\geq 24^\circ$	

Die angegebenen Neigungswinkel dienen ausschließlich zur Zuordnung der Bewertungsgruppen und sind nicht mit den Neigungswinkeln von Schrägen/Rampen gleichzusetzen.



Abb. oben: Serie Plural drei



Konkurrenzlos gut

Bei der Auskleidung von Schwimmbecken ist Keramik von Agrob Buchtal immer erste Wahl. Andere Materialien, auch rostfreie Edelstähle, sind den speziellen Anforderungen moderner Bäder nicht gewachsen: An Biegungen und Schweißnähten können Korrosionsschäden auftreten; auch Sole, Thermal- und Meerwasser greifen die Oberfläche an. So stürzte schon eine an Edelstahlbügeln aufgehängte Decke ab. Ursache: Korrosionsschäden durch Chlorbestandteile der Hallenluft. Das Deutsche Institut für Bautechnik, Berlin, hat deshalb die Verwendung der meisten Edelstahl-Sorten in chlorhaltiger Atmosphäre verboten.

Schlechte Noten für Metall

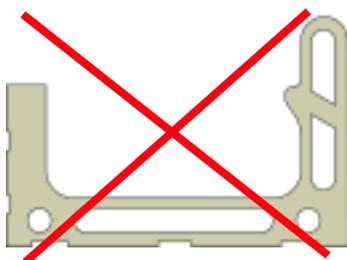
Auch in ästhetischer Hinsicht kann Stahl nicht mit Fliesen konkurrieren: Metallbecken wirken eintönig und blechern, Markierungen müssen mit Fremdmaterial aufgebracht werden. Formstücke wie zum Beispiel Randausbildungen mit Handfasse werden nur als Primitivlösung angeboten. Außerdem sind Metallbecken immer plan, die optische und taktile Flächenrauerung, die zu den besonderen Reizen eines gefliesten Beckens zählt, fehlt völlig. Und preisgünstiger als Keramik sind Metallbecken auch nicht.

Auch Naturstein kommt als Alternative in Nassbereichen nicht in Frage: Einwandfreie Hygiene ist nur bei hohem Reinigungsaufwand zu erzielen, der wiederum zu Verfärbungen und Erosionen führen kann. Auch die Rutschfestigkeit kann mit der Zeit abnehmen.

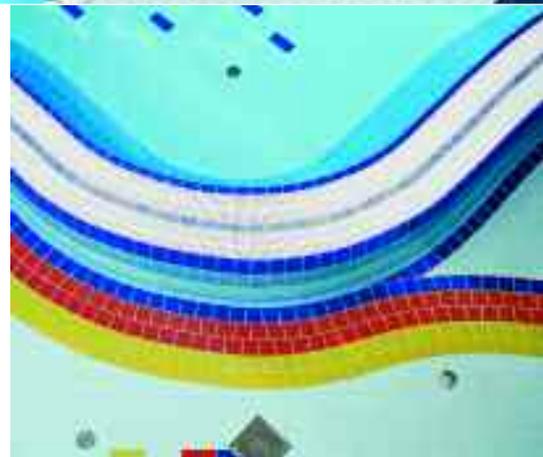
Abb. oben: Schwimmbad, Berlin-Schöneberg, Deutschland, Architekt: Arnke Häntsch Lubic Planungsgesellschaft / Abb. unten links: Aquapark, Patince, Slowakei, Architekt: Miklos
Seite 29: Abb. unten links: Eifeltherme Zikkurat, Mechnich, Deutschland, Architekt: von Rudloff, Seiffert & Partner / Abb. unten Mitte: Australian Institute of Sports, Canberra, Australien / Abb. unten rechts: Stadtschwimmhalle, Dessau, Deutschland, Architekt: Bauconcept Planungsgesellschaft



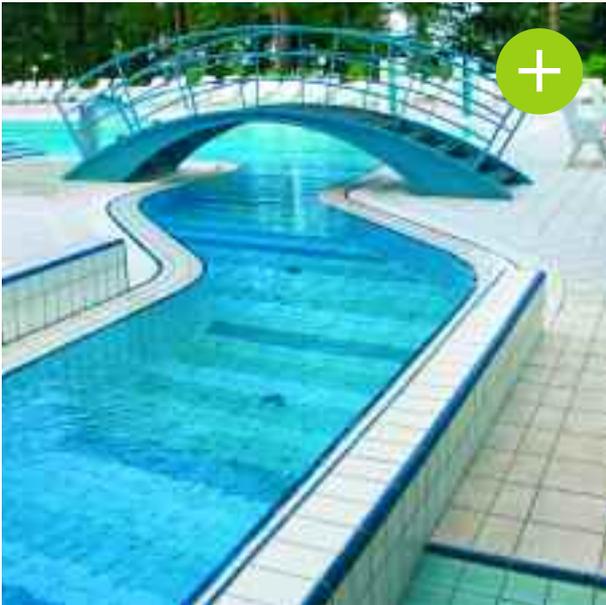
massive Lösung von Agrob Buchtal



Beckenrandstein mit Hohlräumen:
Daraus resultieren Risiken bezüglich Hygiene, Stabilität und Frostbeständigkeit (wird von Agrob Buchtal nicht hergestellt)



Vorteile der Schwimmbadkeramik



Schwimmbadkeramik



Edelstahlbecken

Keramik: alle Vorteile auf einen Blick

- **optisch-taktile Flächenrauerung** vermeidet reizlose Monotonie
- **ästhetische Optik**
- **nahezu unbegrenzte farbliche Möglichkeiten** erlauben durchgängige, individuelle Gestaltungskonzepte
- **zahlreiche Beckenkopf-Systeme** für alle Arten von Schwimmbädern
- **vielfältige Formteile und Speziallösungen** für angrenzende Bereiche wie z.B. Sitzbänke, Treppen, Stehstufen, Steigleiternischen, Schriftplatten, Duschtassensysteme
- **Beckenrand-Systeme und Formteile massiv**, d. h. ohne Hohlräume
- **perfekt abgestimmtes Zubehör** wie z.B. Abdeckroste, Flüsterabläufe u.ä.
- **dauerhafte Integration** von Schwimmstreifen, Sicherheits- und Wasserballspielfeld-Markierungen, Schriftplatten etc.
- **größtmögliche Freiheit bezüglich der Beckenform** (ohne Beschränkung auf vorgefertigte Standardteile oder aufwendige Sonderanfertigungen)
- **differenzierte, trittsichere Boden-Lösungen** für Kinder-, Plansch oder Nichtschwimmer-Becken, Duschen, Beckenumgänge, Umkleiden etc.
- **hygienisch einwandfrei**
- **ökologisch unbedenklich**
- **verrottungs- und korrosionsfrei** (eisenhaltige Wasser...)
- **beständig gegen aggressives Chlor-, Salz-, Thermal-, Mineral- und ozonversetztes Wasser**
- **beständig gegen Reinigungs- und Desinfektionsmittel**
- **lichtecht** auch bei extremer Sonneneinstrahlung
- **langlebig**
- **kostengünstig**

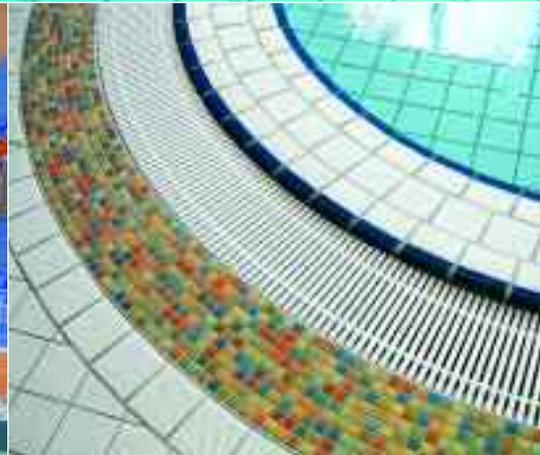




Beckenkopfsysteme

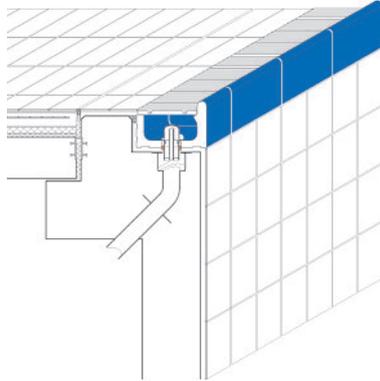
Sicherheit, Komfort und Funktionalität eines Schwimmbades werden nicht zuletzt durch die Wahl eines optimalen Beckenkopfsystems gewährleistet. Deshalb bietet Agrob Buchtal außer der legendären „Flüsterrinne“ Wiesbaden Silent eine ganze Palette unterschiedlicher Systeme an, die exakt auf die speziellen Anforderungen des jeweiligen Bad-Typs zugeschnitten sind. So bewährt sich das System Wiesbaden (tieflegend) mit kleinem Rinnenstein vor allem in therapeutischen Bädern. Das System Finnland wurde speziell für Sport- und Wettkampfbecken entwickelt, das System Zürich für öffentliche Bäder. Für die Sanierung von Bädern bietet sich Berlin an. Entscheidender Zusatzvorteil der Systeme von Agrob Buchtal: Für alle Oberflächen und Formsteine bis unmittelbar an den Beckenrand stehen trittsichere Komplettlösungen zur Verfügung.

Abb. oben: Europa Sportpark, Berlin, Deutschland, Architekt: Dominique Perrault / Abb. unten links: Therma Sol, Bad Soden-Salmünster, Deutschland, Architekt: Wach GmbH / Abb. unten Mitte: Neanderbad, Erkrath, Deutschland, Architekt: Planteam Ruhr / Abb. unten rechts: Plattenbergbad, Kleinwallstadt, Deutschland, Architekt: Gerold Schultes



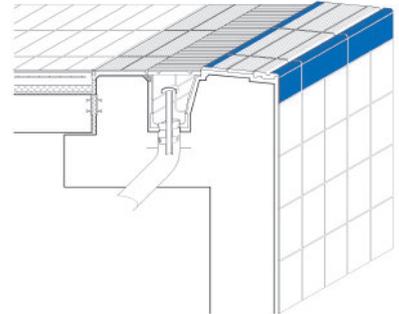
System Wiesbaden, hochliegend

Großer Rinnenstein mit Handfasse, Abdeckrost und Flüsterablauf SILENT W 2000. Für vielfältige Bäderarten verwendbar.



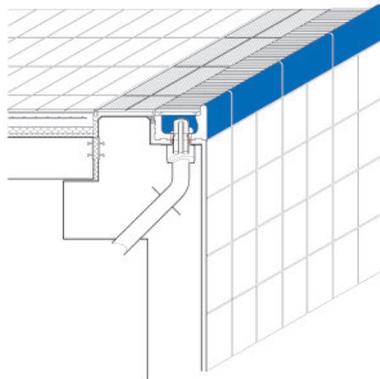
System Finnland

Schräger, strandähnlicher Beckenrand mit Handfasse; abgedeckte Rinne mit Rinnenschale und Flüsterablauf SILENT 100. Besonders geeignet für Sport- und Wettkampfbekken.

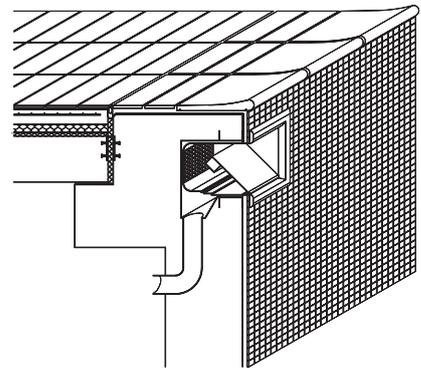


System Wiesbaden, hochliegend

Kleiner Rinnenstein mit Handfasse, Abdeckrost und Flüsterablauf SILENT W 2000.

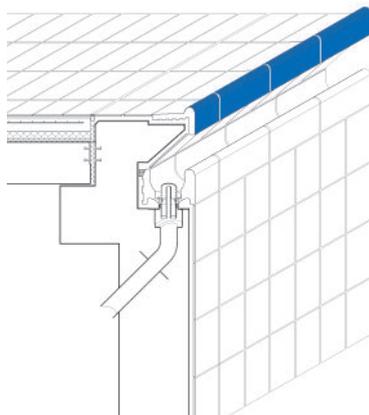


System Skimmer mit Beckenrandstein Residence



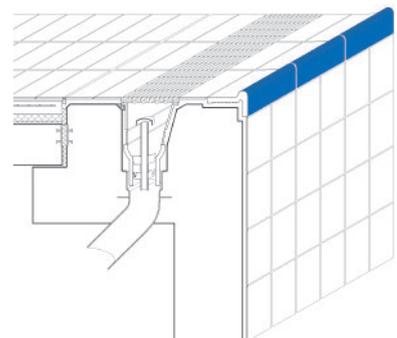
System Wiesbaden, tiefliegend

Großer Rinnenstein (ohne Abdeckrost) mit Flüsterablauf SILENT W 2000 und oberem Randstein. Für vielfältige Bäderarten verwendbar.



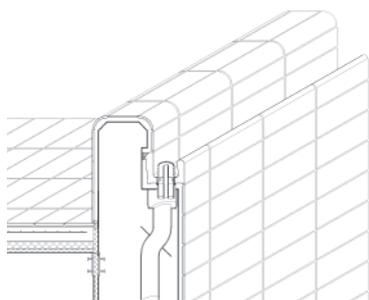
System Zürich

Hochliegende Überflutungskante als Handfasse; abgedeckte Rinne mit Halbschale und Flüsterablauf SILENT 100. Für öffentliche Bäder.



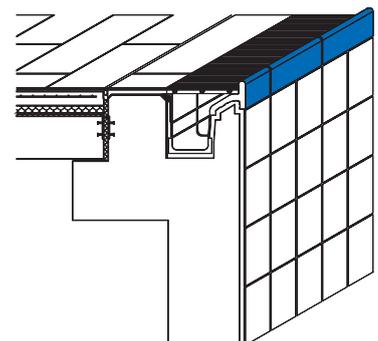
System Wiesbaden, tiefliegend

Kleiner Rinnenstein (ohne Abdeckrost) mit Flüsterablauf SILENT W 2000. Für therapeutische Bäder.



System Berlin

Hochliegende Überflutungskante als Handfasse; abgedeckte Rinne mit „weichem“ Einlauf. Für öffentliche Bäder und Sanierungen.



Wiesbaden Silent

Zur optimalen Entspannung gehört erholsame Ruhe. Und die kann durch ständiges Gurgeln, Rauschen und Gluckern in der Überlaufrinne des Schwimmbeckens empfindlich gestört werden. Deshalb hat Agrob Buchtal eine geräuscharme Spezialversion entwickelt: die weltweit erfolgreiche „Flüsterrinne“ Wiesbaden Silent.

Innovativ und intelligent

Diese innovative Lösung basiert auf einem komplexen physikalischen Zusammenspiel, das die Formgebung der Rinne, die Platzierung der stabilen Abdeckroste und eine speziell gestaltete Leiste für die Auflage der Abdeckroste einschließt. Zusätzlich sorgen die Flüsterabläufe Silent W 2000 und Silent 100 mit ihrem intelligenten Belüftungssystem dafür, dass bei deutlich geringerer Geräuschentwicklung erheblich mehr Wasser abfließen kann. So wird der Geräuschpegel bei einer Wassermenge von 6m³/h auf 1 m Rinne (im Vergleich zu einer konventionellen Wiesbadener Rinne) um ca. 10 dBA reduziert.

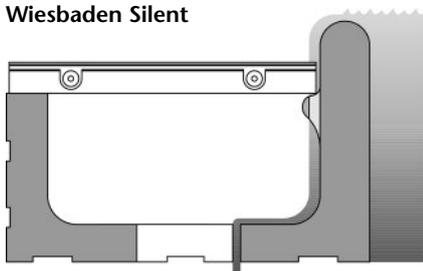
Geräuschbelastung halbiert

Ein bemerkenswerter Fortschritt, wenn man bedenkt, dass dieser Wert vom menschlichen Ohr als Halbierung der Lautstärke wahrgenommen wird. Selbstverständlich sind auch die nicht-keramischen Bestandteile des Systems beständig gegen Chlor-, Salz-, Thermal-, Mineral- und Ozon-versetztes Wasser sowie gegen die in Schwimmbädern üblichen Reinigungsmittel.

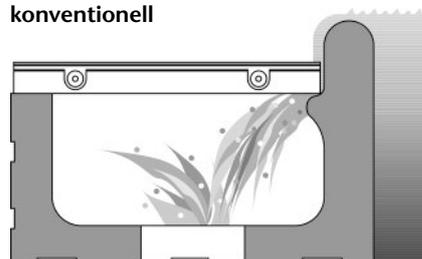


Abb. oben: Flüsterrinne Wiesbaden Silent / Abb. unten: Aquapark, Patince, Slowakei, Architekt: Miklos

Wiesbaden Silent



konventionell



Abdeckroste

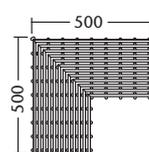
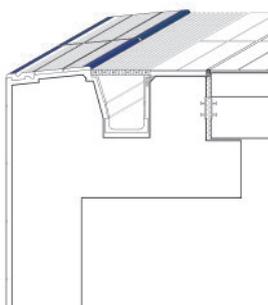
Extrem belastbare Abdeckroste, deren Oberfläche der höchsten Trittsicherheitsgruppe C entspricht, runden das Bäder-spezialprogramm von Agrob Buchtal ab. Die Roste klappern nicht, sind als Gehrungs-Eckstücke und bei Querrosten auch in Bogenform lieferbar und lassen sich zum Reinigen der Rinne mit einem Handgriff aufnehmen. Hier die wichtigsten Produkteigenschaften und Vorteile im Überblick:

- **PVC-freier** hochschlagfester Kunststoff
- Vollkörper-Roststäbe
- Rutschfest durch Oberflächenprofilierung (**Trittsicherheitsgruppe C**)
- Geruchsneutral
- Wärmebeständig
- Formschön
- Ausgezeichnete Alterungsresistenz
- Kein Klappern beim Begehen, durch Stecksystem und Zuganker
- **1 m-Rostlänge** ermöglicht leichtes Hantieren beim Aufnehmen, daher gute Reinigungsmöglichkeiten
- Einfache Konstruktion
- Schneller Einbau



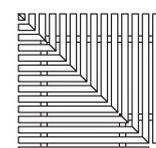
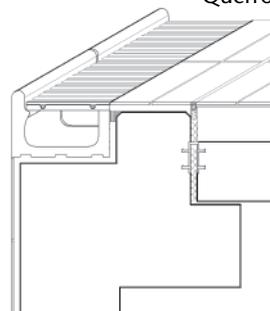
Abb.: Badhuis, Menen, Belgien, Architekt: Luk de Rycke

Parallelrost



Gehrungsecke

Querrost



Gehrungsinnecke (Kantenlänge passend zur jeweiligen Rostbreite)

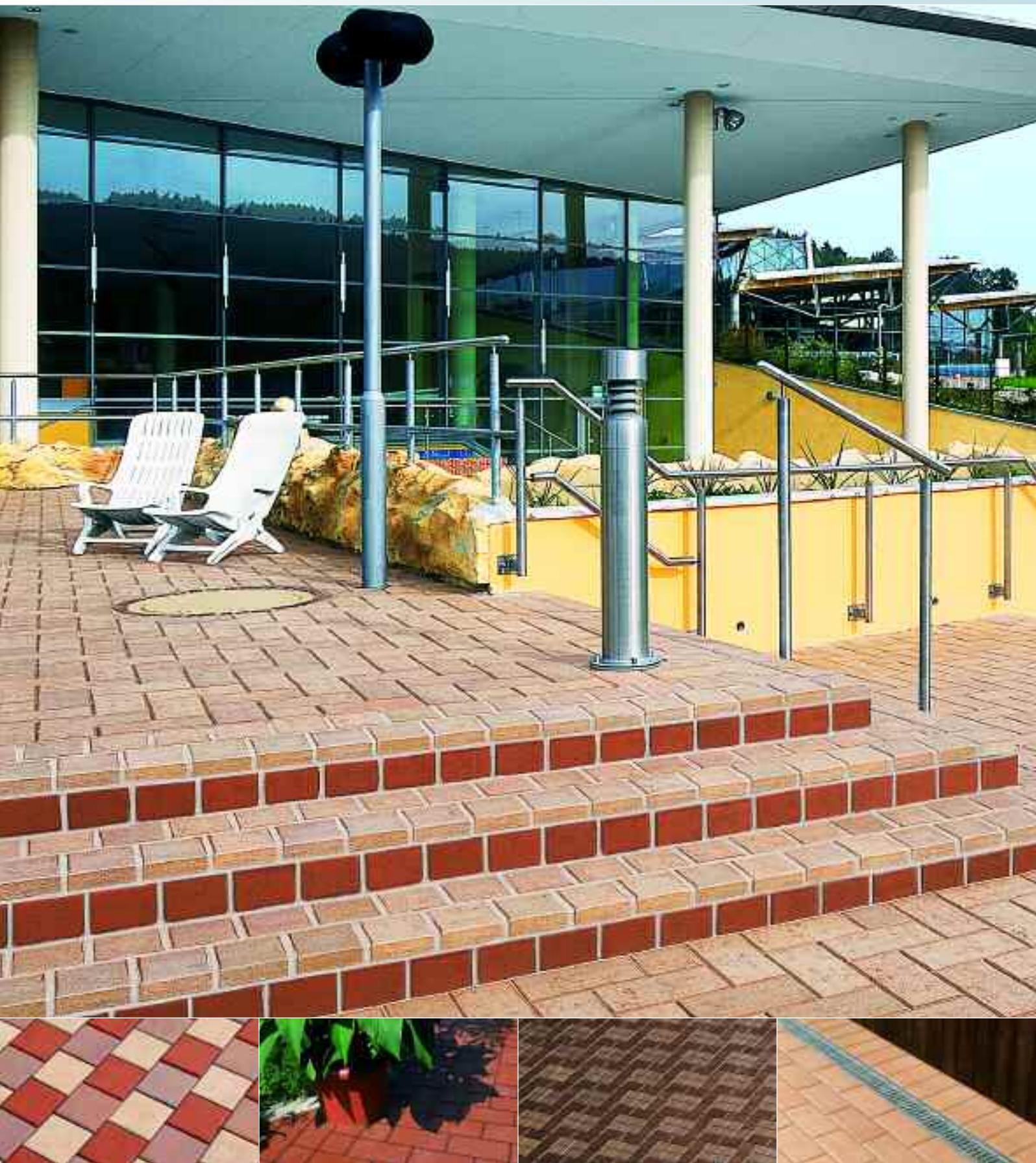


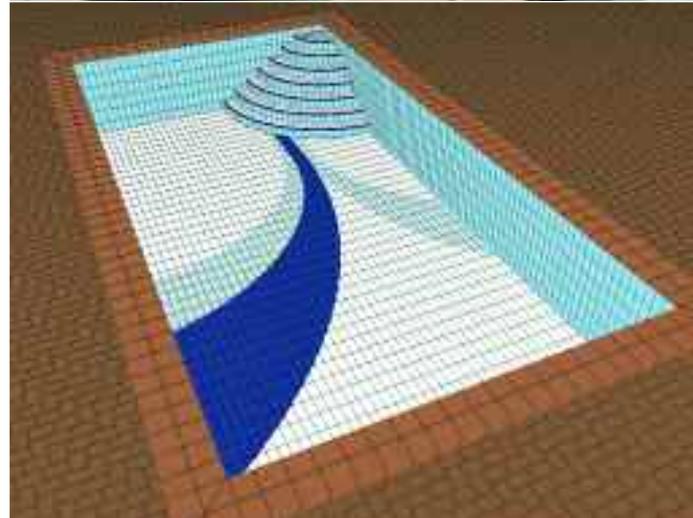
Abb. oben: Therme, Obersees, Deutschland,
Architekt: Architekturbüro Horstmann

Überzeugende Alternative

Mit sorgfältig abgestimmter Farbskala und dezenten Oberflächenstrukturen bietet der keramische Pflasterstein Buchtal Piazza beste Voraussetzungen für die optisch attraktive Gestaltung von Beckenumgängen. Seine modularen Formate lassen sich perfekt mit anderen Fliesenserien von Agrob Buchtal kombinieren, die über ein reichhaltiges Sortiment an Formteilen verfügen. So entstehen Lösungen wie aus einem Guss – mit harmonischen Übergängen vom Innen- in den Außenbereich.

Attraktiv und robust

Hergestellt im klassischen Langzeitbrand bei über 1100° C, verfügt das Produkt über eine dicht gesinterte Oberfläche, die Algen keinen Halt bietet und sich besonders leicht reinigen lässt. Hohe Trittsicherheit (Bewertungsgruppe B) und die elegant gerundeten Kanten, die vor mechanischer Beschädigung schützen, sprechen ebenfalls für Buchtal Piazza. Das Material ist chemikalienbeständig, komplett durchgefärbt und frei von Kalkausblühungen. Es überzeugt durch besonders hohe Abriebfestigkeit, ist lichtecht, frostresistent, UV-beständig und härter als Beton. Fazit: Minimale Unterhaltungskosten bei extrem langer Lebensdauer machen Piazza zu einer Investition, die sich rechnet.



Schön, pflegeleicht, extrem robust und wertbeständig: Buchtal Piazza bündelt alle Vorzüge, die eine ästhetisch und funktionell überzeugende Pflasterung erst möglich machen.

Abb. oben und unten: Therme, Obersees, Deutschland, Architekt: Architekturbüro Horstmann

Sonderfertigung

Bei Agrob Buchtal ist schon das Standardsortiment so breit gefächert, dass fast jeder Kunde auf Anhieb findet, was er sucht. Doch auf den Marktführer ist auch dort Verlass, wo die Umsetzung architektonischer Konzepte nach individuellen Sonderlösungen verlangt. Mit erfahrenen Fachleuten besetzte Entwicklungsgruppen sind darauf spezialisiert, objektspezifische Formate und Formsteine zu entwickeln. Und im Labor, das über mehr als 10.000 Glasurformate verfügt, kann nahezu jede Farbe oder Oberfläche individuell entwickelt werden.

Logos und Corporate Colours

Das bedeutet zum Beispiel: Betreiber, die sich durch den Bau eines Bades in den eigenen Corporate Colours öffentlich profilieren möchten, erhalten auf Wunsch auch die entsprechenden Fliesen. Besonders exklusive Möglichkeiten individueller Gestaltung bietet der Wasserstrahlschnitt. Dabei dient ein CNC-gesteuerter, fein gebündelter Wasserstrahl von extrem hohem Druck zum präzisen Ausschneiden komplizierter Formen, die mit konventionellem Werkzeug nicht zu realisieren wären. So lassen sich auch Wappen, Logos oder komplexe Ornamente aus Keramik in unterschiedlichen Glasurfarben zusammenfügen. Fazit: Agrob Buchtal bietet beste Voraussetzungen für alle, die kreative Lösungen in erstklassiger Qualität zu schätzen wissen.

Abb. oben: Hotel Vier Jahreszeiten, München, Deutschland, Architekt: Geplan Design GmbH / Abb. unten links: Swimmingpool auf der Queen Elisabeth II / Abb. unten Mitte: Tahko Spa, Tahkovoori, Finnland / Abb. unten rechts: Serie Chroma II, wasserstrahlgeschnittenes Motiv





Hydrotect

Wo perfekte Hygiene gefragt ist, bewährt sich Hydrotect. Die Oberflächenveredelung für Wand- und Bodenfliesen bietet drei wichtige Vorzüge:

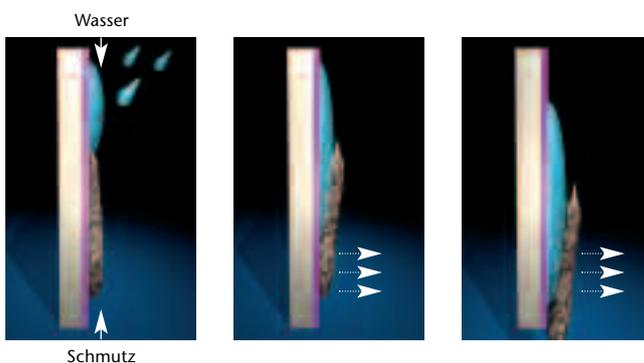
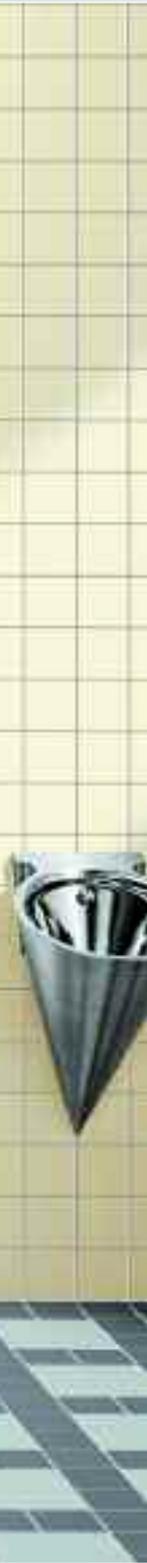
- sie wirkt antibakteriell
- sie ist extrem reinigungsfreundlich
- sie baut störende Gerüche ab

Die Effekte basieren auf dem Prinzip der Photokatalyse: Der in die Glasur eingebrannte Katalysator Titandioxid löst eine Reaktion zwischen Licht, Sauerstoff und Luftfeuchtigkeit aus. Dabei bildet sich aktivierter Sauerstoff, der Bakterien, Pilze, Algen und Moose zersetzt.

Hydrotect-veredelte Fliesenoberflächen sind hydrophil: Statt abzu-perlen, bildet das Wasser einen dünnen Film. Dadurch wird Schmutz unterspült und lässt sich mühelos entfernen.

Außerdem baut Hydrotect Industrie- und Autoabgase ab. Wissenschaftliche Untersuchungen belegen, dass 1000 m² Hydrotect-Fassadenfläche die Luft so wirksam reinigen wie 70 mittelgroße Laubbäume. Die in dieser Form einzigartige Veredelung ist praktisch unverwüsthlich. Die photokatalytische Wirkung, die schon durch normale Raumbeleuchtung oder natürliches Licht aktiviert wird, bleibt dauerhaft erhalten.

Für weitere Informationen fordern Sie bitte unsere Hydrotect-Spezialbroschüre an.



Durch Hydrotect werden Verschmutzungen vom Wasser unterspült und können mühelos weggewischt werden.

Architektenservice

Bei Agrob Buchtal gehören hochwertige Produkte und kompetente Dienstleistungen zusammen. So können Planer und Architekten, die unsere Produkte einsetzen, im Rahmen partnerschaftlicher Zusammenarbeit den kostenlosen Architektenservice nutzen.

Ein engagiertes Team qualifizierter Techniker, Ingenieure, Architekten, Designer und Farbexperten schafft die Voraussetzungen für eine schnelle, reibungslose Realisation individueller Konzepte. Zum Leistungsspektrum zählen Verlegepläne, außerdem Mengenermittlungen, Leistungsverzeichnisse, Ausschreibungstexte oder die objektspezifische anwendungstechnische Beratung vor Ort. Außerdem steht Ihnen auf Wunsch auch ein Ansprechpartner vor Ort zur Verfügung. Detaillierte Informationen zu sämtlichen Produkten unseres Sortiments finden Sie in unserer Publikation „Lieferprogramm“.



Abb. oben: Kaufhaus Globetrotter, Köln, Deutschland, Architekt: Prof. Holger Moths / Abb. unten links: Fildorado, Filderstadt, Deutschland, Architekt: Kauffmann, Theilig & Partner / Abb. unten rechts: Naubad, Bitterfeld, Deutschland, Architekt: Bauconcept Rabe und Partner

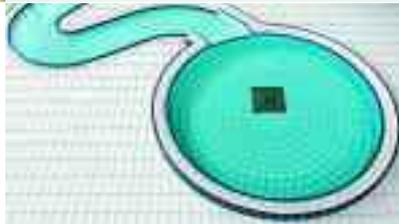




Architektenservice



Abb. unten: Pirbadet, Trondheim, Norwegen, Architekt: Per Knudsen Arkitekt-kontor



Auszeichnungen

Eine Reihe begehrter Architekturpreise unterstreicht die internationale Führungsrolle von Agrob Buchtal im Schwimmbadbau. So wurden mehrere Architektenteams, die unsere Produkte und Dienstleistungen nutzen, mit dem IOC/IAKS-Award des Internationalen Olympischen Komitees und der Internationalen Vereinigung Sport- und Freizeiteinrichtungen ausgezeichnet: Gold erhielten das Schwimmbad Malik in Nuuk (Grönland) und die Bodensee-Therme in Überlingen (Deutschland), Silber die Aquarena in Kyoto (Japan) und Bronze das Geibeltbad in Pirna (Deutschland). Bei der Preisvergabe war die Akzeptanz durch Nutzer und Betreiber ein entscheidendes Kriterium: Alle Anlagen mussten sich im praktischen Betrieb bewährt haben.

Renommierter Innovationspreis

Lobende Erwähnungen und Sonderpreise des International Paralympic Committee für besonders behindertengerechte Anlagen gab es unter anderem für die Toskana-Therme in Bad Sulza (Deutschland), das Aquatic Centre in Ozarów (Polen) und die Scottish National Swimming Academy in Stirling (Großbritannien). Den RIBA Award des Royal Institute of British Architects erhielt das Falls Leisure Centre in Belfast (Nordirland). Schließlich wurde unser keramisches Gestaltungssystem Plural zwei ebenso wie das Sicherheitssystem lichtspeichernder und nachleuchtender Indikatoren mit dem Innovationspreis der führenden deutschen Architekturzeitschrift AIT ausgezeichnet.



Fliesen von Agrob Buchtal bieten exzellente Qualität und erfüllen alle für den jeweiligen Einsatzzweck geltenden Normen. Dafür bürgen die Siegel unabhängiger Prüfinstitute im In- und Ausland.



Deutsche Steinzeug Keramik GmbH

D-92519 Schwarzenfeld
 Telefon: +49 (0) 94 35-391-0
 Telefax: +49 (0) 94 35-391-34 52
 E-Mail: architekturkeramik@deutsche-steinzeug.de
 Internet: www.agrob-buchtal.de



Abb. links: Bodenseetherme, Überlingen, Deutschland, Architekt: Prof. Wienands /
 Abb. rechts: Preisverleihung IOC/IAKS-Award

Deutsche Steinzeug Schweiz AG

Seestrasse 43a, CH-6052 Hergiswil
 Telefon: +41 (0) 41 63 250-60
 Telefax: +41 (0) 41 63 250-61
 E-Mail: info@deutsche-steinzeug.ch
 Internet: www.agrob-buchtal.de